

Prof. Dr. Ludwig Spätling



Geburtsjahr 1949 in Duisburg

Promotion 1974 Universität Marburg

Thema: Untersuchungen über den Stoffwechsel follikeltragender Ovarien von Mensch und Rind unter gonadotroper Stimulation, durchgeführt am Modell der isolierten in vitro-Perfusion

Habilitation 1988 Ruhr-Universität Bochum

Thema: Kardiopulmonale Adaptation der Frau an die Schwangerschaft. Untersuchungen in Ruhe und unter Belastung

Professor 1993 Ruhr-Universität Bochum (apl)

Stationen 1975 – 1980 Universitätsfrauenklinik Marburg

1980 – 1986 Universitätsfrauenklinik Zürich

1986 – 1996 Universitätsfrauenklinik Bochum, Marienhospital Herne

1997 – 2014 Frauenklinik am Klinikum Fulda

Schwerpunkte in Klinik und Forschung

Diagnostik und Therapie der Frühgeburtlichkeit, Behandlung der Postpartalen Blutung, Stärkung von Paaren und jungen Eltern (Gründung der Familienschule Fulda und der Deutschen Familienstiftung)

Weiterführende Links

www.spaetling.net, https://de.wikipedia.org/wiki/Ludwig_Spätling